

PHYSIK-NOBELPREISTRÄGER DR. GEORG BEDNORZ BESUCHT THEVA

Entdecker der Hochtemperatur-Supraleitung beeindruckt von Serienfertigung

Ismaning, 15. Juni 2016 - Vor 30 Jahren hatten die Physiker Karl Alexander Müller und Johannes Georg Bednorz einen neuartigen Supraleiter aus Keramik gefunden, der widerstandslosen Stromfluss bei weitaus höheren Temperaturen als bisher versprach. Schon im Folgejahr erhielten sie dafür den Nobelpreis für Physik. In einem Interview mit der Süddeutschen Zeitung im Jahr 2011 hatte Bednorz noch von der Hoffnung gesprochen, dass es bald möglich sein würde, Supraleiter zu konkurrenzfähigen Preisen herzustellen, um neue Produkte in den Bereichen Energietransport, Antriebstechnik oder Magnettechnik in die Märkte zu bringen.

Heute ist dieser Wunsch Realität geworden. Davon vergewissern konnte sich der gebürtige Westfale bei einer Vor-Ort-Besichtigung der THEVA-Fertigung in Ismaning. THEVA ist das einzige Unternehmen in Deutschland, das Supraleiter in Serie herstellt mit dem Ziel, große Mengen des Materials zu wettbewerbsfähigen Preisen, das heißt vergleichbar mit Kupfer, in den Markt zu bringen.

Bednorz zeigte sich beeindruckt von der Fertigungstechnik, die in den vergangenen Jahren vor den Toren Münchens entstanden ist: „Ich freue mich, zu sehen, dass es hier gelungen ist, mit Mut zum Unternehmertum die technischen Herausforderungen zu meistern und Supraleiter für den breiten technischen Einsatz bereitzustellen. Das macht mich zuversichtlich, dass der vollständige Marktdurchbruch mit allen Vorteilen für Wirtschaft und Gesellschaft unmittelbar bevorsteht.“

Bildunterschrift Bild 1: Dr. Johannes Georg Bednorz (zweiter von rechts) bei der Besichtigung der THEVA-Fertigung zusammen mit seiner Frau Dr. Mechthild Wennemer Bednorz (links), Geschäftsführer Dr. Werner Prusseit (zweiter von links) und CTO Dr. Jörg Handke (rechts).

Bildunterschrift Bild 2: Dr. Jörg Handke zeigt die Bandedeinschleusung ins Vakuum der Beschichtungsanlage. Auf dem Bild zu sehen von links nach rechts: Dr. Mechthild Wennemer Bednorz, Dr. Werner Prusseit, CEO von THEVA, Nobelpreisträger Dr. Johannes Georg Bednorz und Dr. Jörg Handke, CTO von THEVA.

Bildunterschrift Bild 3: Dr. Georg Sigl erklärt den einfachen Wechsel von Umlenkrollen im Elektropoliturprozess zur Reinigung mit eigens dafür entwickeltem Klickverschluss. Auf dem Bild zu sehen von links nach rechts: Dr. Mechthild Wennemer Bednorz, Nobelpreisträger Dr. Johannes Georg Bednorz, Melania Albert und Dr. Georg Sigl, beides Mitarbeiter bei THEVA.

Über THEVA

Mit 20 Jahren Erfahrung in Beschichtungs- und Anlagentechnik, steht THEVA heute für einen einzigartigen Ansatz in der Supraleiterfertigung. Dafür hat das Unternehmen mehr als fünfzehn Jahre in Forschung und Testphasen investiert und 2012 mit Target Partners sowie der Bayerischen Beteiligungsgesellschaft starke Partner an Bord geholt. Die neuen Supraleiter THEVA Pro-Line ergänzen das umfassende Portfolio an High-End-Lösungen in der Beschichtungs- und Anlagentechnik.

Die THEVA Dünnschichttechnik GmbH wurde 1996 gegründet und hat heute über 45 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Mit Firmensitz in Deutschland und Ansprechpartnern in Asien, den USA und Russland ist das Unternehmen weltweit für seine Kunden präsent.

Pressekontakt:

Adriana Olivotti
Raum für Technik GmbH & Co. KG

Schlagintweitstraße 11
80638 München

T: +49 89 22 848 746
M: info@raumfuertechnik.com
W: www.raumfuertechnik.com